

NIEDERSCHRIFT

Sitzung: Haupt- und Finanzausschuss

TERMIN:

14.08.2018, 16.30 Uhr

ORT:

Sitzungssaal des Alten Rathauses,
Marktplatz

Anwesend:

- Vorsitzender -

Bersch, Dr. Walter (Bürgermeister) - außer TOP 7 -
Schneider, Ruth (Erste Beigeordnete) - zu TOP 7 -

- Beigeordnete -

Schneider, Ruth (Erste Beigeordnete)
Hassbach, Horst-Peter
Geis, Daniel Thomas

- Mitglieder –

Bersch, Rudolf - außer TOP 7a, bis TOP 10 -
Brockamp, Joachim - für Dr. Mohr, Jürgen ab tlw. TOP 5 -
Brager, Klaus
Hardt, Monika - ab tlw. TOP 5 -
Möcklinghoff, Reimund
Mohr, Dr. Jürgen - bis tlw. TOP 5 -
Noe, Hermann
Schneider, Jürgen
Spitz, Wolfgang - außer TOP 7a -
Strömann, Martin - für Hardt, Monika bis tlw. TOP 5 -
Tomczak, Nicole - für Gras, Peter ab tlw. TOP 2 -
Von Loringhoven, Philipp

- Externe -

Graeff, Christian - zu TOP 12 -

- Ortsvorsteher -

Schaefer, Herbert

- Stadtrat -

Maifarth, Walter
Vetter, Georg

- Verwaltung –

Bach, Jürgen
Bender, Michael
Schneider, Klaus

- Protokollführer -
Emmes, Thomas

Beginn der Sitzung: 16.30 Uhr
Ende der Sitzung: 18.23 Uhr

- Öffentlicher Teil –

1. Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
2. Alternativmodell BUGA 2029
3. Umfeldgestaltung Kurfürstliche Burg mit Ausbau Ablaßgasse, Burgstraße und Burggraben;
Finanzierung der Restarbeiten
4. Erweiterte Machbarkeitsstudie zur Ausweisung eines Gewerbe- und Industriegebietes im Stadtgebiet;
Standortempfehlung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes
5. Generalsanierung Freibad und Hallenbad Boppard;
Auftrag Generalplaner zweiter Abschnitt Freibad
6. Zweckverband "Gewerbepark Hellerwald II";
Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2019 und 2020
7. Festsetzung des geprüften Jahresabschlusses 2013 und Beschlussfassung über die Entlastung
8. Abdruck der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Boppard
9. Förderung der heimatkundlichen Blätter
10. Anfragen
11. Mitteilungen der Verwaltung

- Nichtöffentlicher Teil –

12. Besetzung der ausgeschriebenen Stelle als Systemadministrator im Geschäftsbereich II;
Zustimmung zur Einstellung von Herrn Christian Graeff gem. § 47 Abs. 2 Nr. 2 GemO
13. Anfragen
14. Mitteilungen der Verwaltung

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist.

1. Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig Folgendes:

Die Geldspenden des REWE-Marktes, Otto May, Säuerlingstraße 20, 56154 Boppard, für die Anschaffung von Blumen für die Kindertagesstätte Weiler in Höhe von 110,00 € sowie für das Sommerfest der Kita Wunderland am Rhein in Höhe von 80,00 € werden angenommen.

Die Geldspende von JK Clean, Johann Krune, Am Eisenberg 23, 56154 Boppard, für die Anschaffung einer Airtramp (Teilbetrag) für die Kindertagesstätte Weiler in Höhe von 100,00 € wird angenommen.

HA 14.08.2018

2. Alternativmodell BUGA 2029

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig Folgendes zu beschließen:

Das Angebot der Deutschen Bundesgartenschau Gesellschaft die BUGA 2031 auf das Jahr 2029 vorzuziehen, wird angenommen.

HA 14.08.2018

3. Umfeldgestaltung Kurfürstliche Burg mit Ausbau Ablaßgasse, Burgstraße und Burggraben; Finanzierung der Restarbeiten

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

1. „Zur Finanzierung der Restarbeiten zur Umfeldgestaltung der „Kurfürstlichen Burg“ werden unter dem Bestandskonto 511300-048240-5411006-8 überplanmäßig €110.000 bereitgestellt.
2. Zur Finanzierung des bisher unter dem unter 1. genannten Konto gebuchten Ankaufs von Restmengen an Natursteinpflaster und -platten werden unter dem Bestandskonto 114302-143200-1143021-14 (Lagervorräte Bauhof Buchholz) außerplanmäßig €79.300 bereitgestellt.
3. Die Deckung erfolgt aus dem Konto 114502-096100-1145021-7 (Karmelitergebäude).“

Der Beschlussvorlage wird mehrheitlich bei 6 Nein-Stimmen nicht entsprochen.

Daraufhin beschließt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig Folgendes:

Die Angelegenheit wird in der Stadtratssitzung am 27.08.2018 behandelt.

HA 14.08.2018

**4. Erweiterte Machbarkeitsstudie zur Ausweisung eines Gewerbe- und Industriegebietes im Stadtgebiet;
 Standortempfehlung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes**

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zwecks Aufstellung eines Bebauungsplanes für ein angemessenes Industrie- und Gewerbegebiet auf den Flächen des in der vorliegenden Machbarkeitsstudie geprüften Plangebietes 1b zu beschreiten.“

Dem Antrag des Mitgliedes von Loringhoven die Angelegenheit zu vertagen, wird mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen entsprochen.

HA 14.08.2018

**5. Generalsanierung Freibad und Hallenbad Boppard;
 Auftrag Generalplaner zweiter Abschnitt Freibad**

Dem Antrag des Mitgliedes Noe die Angelegenheit an den Ältestenrat zu verweisen, wird einstimmig entsprochen. Es ist vorgesehen, dass der Ältestenrat am 20.08.2018, 16.00 Uhr, hierüber berät.

Das Mitglied Schneider erklärt zu Protokoll:

„Der Stadtrat Boppard hat in seiner Sitzung am 21.09.2015 beschlossen, die Bestandssanierung des Frei- und Hallenbades in den kommenden zwei Jahren, also 2016 und 2017, unter Beachtung aller gesetzlichen Vorschriften vorzunehmen. Dabei sollte ein maximales Gesamtkostenvolumen in Höhe von 10 Millionen Euro, wie es in der mittelfristigen Finanzplanung bereits im Haushaltsplan 2015 aufgenommen war, nicht überschritten werden. Das Freibad sollte zuerst gebaut werden.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 02.11.2015 hierzu einen weiteren Beschluss gefasst:

- a) Das Freibad wird saniert; das Hallenbad wird im Bestand saniert.
- b) Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates vom 21.09.2015 sollen die Investitionsausgaben der Frei- und Hallenbadsanierung ein Volumen von 10 Millionen Euro nicht überschreiten.
- c) Die Baumaßnahme zur Sanierung des Freibades soll im Jahr 2016 durchgeführt werden.
- d) Die Baumaßnahme zur Sanierung des Hallenbades soll in den Jahren 2017 und 2018 durchgeführt werden. Eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung war im Haushalt 2016 veranschlagt.

So die einstimmigen Beschlüsse im Stadtrat.

Zu den Beschlüssen zur weiteren Projektrealisierung hat monte mare eine schriftliche Stellungnahme vom 17.12.2015 abgegeben:

Wörtlich wird ausgeführt:

Fazit/Bewertung:

„Die zu berücksichtigenden sachlichen Abhängigkeiten zwischen Freibad und Hallenbad sind in vielfacher Hinsicht derart umfangreich, dass eine „Solo-Freibadplanung“ nicht zu den erforderlichen Ergebnissen führen kann.“

Mit anderen Worten: - so monte mare weiter – es ist zwingend erforderlich, in der Planung bereits von Beginn an zu berücksichtigen, dass im Endergebnis nicht nur ein Freibad sondern ein fehlerfrei geplantes Gesamtobjekt entsteht. Das bedingt eben, dass im Zuge der Freibadplanung bereits die Hallenbadplanung mit entstehen muss – und umgekehrt. Aus Kosten- und Termingründen ist daher zu empfehlen, die Realisierung von Frei- und Hallenbad möglichst zeitgleich stattfinden zu lassen.

Der Sanierung des Freibades und der Bestandssanierung des Hallenbades gingen einstimmige Beschlüsse und eine enge Abstimmung aller im Stadtrat vertretenen Fraktionen und des Vertreters der FDP voraus. Vereinbart wurde, dass zuerst die Freibadsanierung erfolgt und anschließend im zeitlichen Zusammenhang die Bestandssanierung des Hallenbades quasi als ein Projekt durchgeführt wird. An dieser Ausgangssituation halte ich ausdrücklich fest.“

HA 14.08.2018

6. Zweckverband „Gewerbepark Hellerwald II“; Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2019 und 2020

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig Folgendes zu beschließen:

Die – nur dem Protokollbuch beigefügte - Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Gewerbepark Hellerwald II“ für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

HA 14.08.2018

7. Festsetzung des geprüften Jahresabschlusses 2013 und Beschlussfassung über die Entlastung

Der Vorsitzende verlässt den Beratungstisch und die Erste Beigeordnete Ruth Schneider übernimmt den Vorsitz.

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

- a) „Der Jahresabschluss 2013 wird gem. § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO wie folgt festgesetzt:

1.	Eigenkapital	78.053.673,79 €
2.	Bilanzsumme	152.819.451,76 €
3.	Anlagevermögen	148.314.100,42 €
4.	Verbindlichkeiten	14.269.865,08 €
5.	Jahresüberschuss	2.831.372,45 €
6.	Finanzüberschuss	379.775,52 €.

- b) Dem Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, wird Entlastung für das Rechnungsjahr 2013 erteilt.“

Auf Vorschlag der Vorsitzenden wird einvernehmen erzielt, getrennt abzustimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig Folgendes zu beschließen:

- a) Der Jahresabschluss 2013 wird gem. § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO wie folgt festgesetzt:

1.	Eigenkapital	78.053.673,79 €
2.	Bilanzsumme	152.819.451,76 €
3.	Anlagevermögen	148.314.100,42 €
4.	Verbindlichkeiten	14.269.865,08 €
5.	Jahresüberschuss	2.831.372,45 €
6.	Finanzüberschuss	379.775,52 €.

Dem Antrag des Mitgliedes von Loringhoven dem Bürgermeister und den Beigeordneten keine Entlastung zu erteilen, wird mit mehrheitlich 6 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen entprochen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen Folgendes zu beschließen:

- b) Dem Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, wird keine Entlastung für das Rechnungsjahr 2013 erteilt.

HA 14.08.2018

Sodann übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz.

8. Abdruck der amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Boppard

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig bei 1 Enthaltung Folgendes zu beschließen:

Das Angebot der Verlagsgesellschaft „Rund um Boppard“, die amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Boppard ab 01.09.2018 kostenlos abzudrucken, wird angenommen.

HA 14.08.2018

9. Förderung der heimatkundlichen Blätter

Die Angelegenheit wird erörtert.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

HA 14.08.2018

10. Anfragen

10.1 Anfrage der CDU Fraktion im Stadtrat Boppard vom 03.08.2018, eingegangen am 07.08.2018, betr. Börnchen in Bad Salzig

Auf die – nur dem Protokollbuch beigefügte - Anfrage der CDU Fraktion im Stadtrat Boppard vom 03.08.2018, eingegangen am 07.08.2018, betr. Börnchen in Bad Salzig sowie dessen Beantwortung wird verwiesen.

10.2 Anfrage von Walter Maifarth und CDU Fraktion wegen Besichtigung Hallenbad vom 02. Juli 2018 eingegangen am 27.07.2018

Auf den – nur dem Protokollbuch beigefügte - Anfrage von Walter Maifarth und CDU Fraktion wegen Besichtigung Hallenbad vom 02. Juli 2018, eingegangen am 27.07.2018, sowie dessen Beantwortung wird verwiesen.

10.3 Anfrage des Stadtratsmitglieds Klaus-Georg Brager der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, vom 14.07.18, zum Thema „Sanierung des Hallen- und Freibades Boppard“

Auf die – nur dem Protokollbuch beigefügte - Anfrage des Stadtratsmitglieds Klaus-Georg Brager der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, vom 14.07.18 zum Thema „Sanierung des Hallen- und Freibades Boppard“ sowie dessen Beantwortung wird verwiesen.

10.4 Förderbescheid Karmelitergebäude

Das Mitglied von Loringhoven fragt an, ob zwischenzeitlich der Förderbescheid für das Karmelitergebäude vorliegen würde. Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bescheid aktuell noch nicht vorliege.

10.5 Feuerwehrzufahrt im Ortsbezirk Buchholz

Das Mitglied Rudolf Bersch fragt an, ob die Feuerwehrzufahrt im Ortsbezirk Buchholz gesperrt sei. Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Verwaltung kümmern und dass kein Bau-stopp eintreten werde.

HA 14.08.2018

11. Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen vor.

HA 14.08.2018

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende außer TOP 7:

Der Protokollführer:

Die Vorsitzende zu TOP 7: